

Amt für Organisation und ITSitzungsdrucksache Nr. 108/2010
-öffentliche Sitzung-**B e r i c h t****TOP: Neustrukturierung der Verwaltung****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Rat der Stadt Lüdenscheid

Termine:

12.07.2010

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Bericht:

In seinem Bericht zur Überprüfung der Aufbauorganisation der Stadt Lüdenscheid vom 21.08.2008 hat das Unternehmen Horváth & Partners zur Realisierung von Einsparungen eine Neustrukturierung der Verwaltung vorgeschlagen. Dabei wurden mehrere Szenarien entwickelt. Bevorzugt wurde das Szenario II, das von sechs Fachbereichen ausgeht, wobei drei der Fachbereiche von Wahlbeamten geleitet werden (Bürgermeister und Beigeordnete), während die Leitung der übrigen drei Fachbereiche von Lebenszeitbeamten oder Tarifbeschäftigten übernommen wird.

Der Rat der Stadt Lüdenscheid hat in seiner Sitzung am 15.03.2010 die Verwaltung beauftragt, die von Horváth & Partners vorgeschlagene Veränderung der Aufbaustruktur in Form eines Fachbereichsmodells zu konkretisieren und den Fraktionen sowie den Ratsmitgliedern vorzulegen. Dieses Grundkonzept war bereits Diskussionspunkt in den Sitzungen des Ausschusses für Beteiligungen, Organisation und Finanzentwicklung am 06.11.2008 und 15.01.2009.

Mit diesem Bericht legt die Verwaltung das Ergebnis ihrer Überlegungen vor, in das die bisherigen Diskussionsbeiträge im Ausschuss für Beteiligungen, Organisation und Finanzentwicklung eingearbeitet worden sind. Die vorgeschlagene Struktur wird in dem beigefügten Konzept erläutert und durch ein abschließendes Organigramm dargestellt.

Das Konzept wurde dem Rechnungsprüfungsamt zur Stellungnahme vorgelegt. Die unter 1. hinterfragten finanziellen Auswirkungen lassen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht abschätzen. Hier bleibt die weitere Entwicklung abzuwarten. Die unter 2.1 bis 2.3 und 2.5 vorgebrachten Anregungen wurden in das Konzept eingearbeitet. Den unter 2.4 genannten Vorschlägen zur *Stabsstelle Kultur* wurde jedoch nicht gefolgt, da die vermuteten Vorteile ohne eine eingehendere Betrachtung so nicht gesehen werden. Dies gilt auch für die vom Rechnungsprüfungsamt angestellten Überlegungen hinsichtlich der Zuordnung der Aufgabe *Denkmalschutz*. Die Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes ist dem Bericht als Anlage beigefügt.

Auch die Stellungnahme des Personalrates, dem das Konzept ebenfalls vorgelegt wurde, ist diesem Bericht beigefügt.

Lüdenscheid, den 29.06.2010

Dzewas

Anlage/n:

Erläuterungen zur Neustrukturierung der Verwaltung
Organigramm